

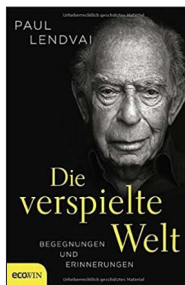
# Die Welt der verspielten Chancen

Ein informatives Buch von Paul Lendvai

Das Buch bietet keine einfache Geschichtserzählung. Es ist ein Mosaik biographischer Analysen von Schlüsselfiguren des Wandels in Europa – von Tito bis Sanader, von Milošević bis Vaclav Klaus, von Soros bis Orbán. Und so gerät das Buch indirekt zur Autobiographie des Autors, der ja alles persönlich erlebt hat. Paul Lendvai, jener renommierte Spitzenjournalist der internationalen Politik, ist in Budapest geboren, dann nach Wien gezogen, Leiter des ORF-Europastudios, Intendant von Radio Österreich international und nicht zuletzt bis heute Chefredakteur der „Europäischen Rundschau“, jener profilierten Fachzeitschrift. Diesen spezifischen Erfahrungshorizont gibt Lendvai gleich zu Beginn des Buches weiter: Jene dramatischen Untergangsthesen zu einer Welt, die aus den Fugen geraten ist, treffen bei ihm auf beruhigende Skepsis.

Die handelnden Schlüsselfiguren werden nicht einfach fluide

dargestellt sondern deren Denk- und Handlungswelt wird seziiert. Man kann die Politik von innen verkosten. Packend erfährt der Leser, was in Polen den faszinierenden Mieczyslaw Rakowski zum gescheiterten Reformler werden ließ. Und dann folgen atemberaubende Skizzen zu Bartoszewski, jenem mutigen katholischen Intellektuellen, einstigen Auschwitz-Häftling und schließlich Ehrenbürger Israels; dann Lech Walesa, Bronislaw Geremek und Adam Michnik. Vor diesem Hintergrund wird die Lage analysiert, Land für Land: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Serbien, Kroatien. In Kroatien drehte sich vieles um Aufstieg und Fall von Sanader, jenem intellektuell begabten Politiker, der Kroatien in die Europäische Union führte



und schließlich im Gefängnis landete. Man erfährt viele biographische Entwicklungsdetails über Václav Klaus, dramaturgische Informationen zum deutsch-jüdischen Dialog und schließlich die besonderen Profillinien von George Soros und Viktor Orbán.

Und trotz der immensen Fülle an Informationen – das große Rätsel namens Orbán wird auch in diesem Buch nicht völlig aufgelöst. Was sind die Ergebnisse dieses Buches? Paul Lendvai hält fest, wie schnell die Entzauberung der Politiker erfolgt: „Wir leben in einer Welt, die ihre Chancen verspielt, in der alte Gewissheiten über Nacht verschwinden, in der sich jedes Charisma mit dem Amtsverlust verflüchtigt, in der die politischen Ereignisse kaum je die ursprünglich geweckten Erwartungen erfüllen“.

Werner Weidenfeld

**Paul Lendvai: „Die verspielte Welt, Begegnungen und Erinnerungen“**, 238 Seiten, 24,- Euro, ecowin Verlag.